

STANDORTE UND KONTAKTDATEN

KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF FREIBURG - SÜDLICHER OBERRRHEIN

Freiburg

Tel.: 0761 2011731

Offenburg

Tel.: 0781 9675 6696

frau_und_beruf@stadt.freiburg.de
www.frauundberuf.freiburg.de

KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF HEILBRONN-FRANKEN

Heilbronn

Tel.: 07131 3825333

Schwäbisch Hall

Tel.: 07131 3825333

Taubertischsheim

Tel.: 07131 3825333

frauundberuf@heilbronn-franken.com
www.frauundberuf-hnf.com

KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF KARLSRUHE - MITTLERER OBERRRHEIN

Karlsruhe

Tel.: 0721 133 7335
info@frauundberuf-karlsruhe.de
www.frauundberuf-karlsruhe.de

KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF MANNHEIM - RHEIN-NECKAR- ODENWALD

Mannheim

Tel.: 0621 293 2590

Heidelberg

Tel.: 0621 293 2590

frauundberuf@mannheim.de
www.frauundberuf-mannheim.de

KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF NECKAR-ALB

Reutlingen

Tel.: 07121 336 165
frauundberuf@vhsrt.de
www.frauundberuf-rt.de

KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF NORDSCHWARZWALD

Nagold

Tel.: 07452 930 110

Pforzheim

Tel.: 07231 201 173

frauundberuf@pforzheim.ihk.de
www.frauundberuf-nordschwarzwald.de

KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF OSTWÜRTTEMBERG

Aalen

Tel.: 0162 263 12 36
frau-beruf@ostalbkreis.de

Schwäbisch Gmünd

Tel.: 07171 324 262

Heidenheim

Tel.: 07321 321 2558
frau-und-beruf@landkreis-heidenheim.de
www.frau-beruf.info

KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF RAVENSBURG - BODENSEE- OBERSCHWABEN

Ravensburg

Tel.: 0751 359 06 63
info@frauundberuf-rv.de
www.frauundberuf-rv.de

KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG

Villingen-Schwenningen

Tel.: 07721 922 520
info@frauundberuf-sbh.de
www.frauundberuf-sbh.de

KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF LUDWIGSBURG - REGION STUTTGART

Ludwigsburg

Tel.: 07141 910 4422
info@frauundberuf-ludwigsburg.de
www.frauundberuf-ludwigsburg.de

KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF STUTTGART - REGION STUTTGART

Stuttgart

Tel.: 0711 263 4570
info@beff-frauundberuf.de
www.beff-frauundberuf.de

SERVICE- UND KOORDINIERUNGSSTELLE LANDESPROGRAMM KONTAKTSTELLEN

FRAU UND BERUF BADEN-WÜRTTEMBERG

Stuttgart

Tel.: 0711 123 3010
info@frauundberuf-bw.de
www.frauundberuf-bw.de

frau und beruf

Kontaktstellen
Baden-Württemberg

LANDESPROGRAMM KONTAKTSTELLEN FRAU UND BERUF BADEN-WÜRTTEMBERG

Das Landesprogramm Kontaktstellen Frau und Beruf ist ein vom Land gefördertes landesweites Angebot in Baden-Württemberg zur beruflichen Entwicklung von Frauen.

Die Kontaktstellen beraten und begleiten Frauen auf ihrem Berufsweg – und bringen sie voran: Mit einem landesweiten Netzwerk von Expertinnen in Sachen Frauenförderung setzt das Landesprogramm dabei auf Basis einer lebensphasenorientierten Konzeption an verschiedenen Stationen des Berufswegs an. Die Kontaktstellen Frau und Beruf leisten professionelle Unterstützung in allen Fragen und Entscheidungen rund um Beruf, Erwerbsarbeit und Qualifikation.

Seit 25 Jahren setzt sich das Land mit den Kontaktstellen Frau und Beruf für die Gleichstellung von Frauen im Erwerbsleben ein. Im Dialog mit Wirtschaft und Politik engagieren sich die Kontaktstellen mit dem Ziel, bessere Rahmenbedingungen für die Erwerbstätigkeit von Frauen zu erreichen.



Herausgegeben vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg, Schlossplatz 4, 70173 Stuttgart, Phone: 0711 123-0

Die Arbeit der derzeit 11 Kontaktstellen, die bei verschiedenen Trägern angesiedelt sind, kennzeichnen gemeinsame Merkmale: Sie agieren trägerübergreifend und -neutral, kundinnen-, wirtschafts- und arbeitsmarktorientiert, nachhaltig sowie flexibel den regionalen Anforderungen angepasst.

Die Kontaktstellen sind in verschiedenen Themenfeldern aktiv: Von der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, dem Einstieg und Wiedereinstieg in den Beruf über die Unterstützung von Gründerinnen und Unternehmen bis hin zum Thema Frauen und Führung. Sie initiieren und beteiligen sich an Netzwerken und wirken in verschiedenen Gremien mit.



frau und beruf

Kontaktstellen
Baden-Württemberg

ANGEBOT MIT QUALITÄT

LANDESPROGRAMM KONTAKTSTELLEN FRAU UND BERUF BADEN-WÜRTTEMBERG



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU



www.frauundberuf-bw.de

Seit dem Bestehen des Landesprogramms werden die Aktivitäten und Erfolge der Arbeit der Kontaktstellen mit verschiedenen Instrumenten evaluiert und dokumentiert. Die Sicherung und kontinuierliche Verbesserung der Qualität der Angebote und Leistungen nach einheitlichen, anerkannten Standards wurde 2007 in einem Qualitätsmanagementprozess begonnen und ist für das Landesprogramm bis heute von höchster Relevanz.

Die Kontaktstellen Frau und Beruf stellen sich regelmäßig der Überprüfung ihrer Arbeit. In jährlichen Berichten evaluieren sie die Wirkungen ihrer Arbeit und dokumentieren die Breite ihrer Tätigkeit.

Eine externe Evaluation durch die Prognos AG 2012 hat gezeigt, dass die Tätigkeit der Kontaktstellen von den Kundinnen, den regionalen Kooperationspartnerinnen und -partnern und überregionalen Stakeholdern sehr positiv bewertet wird. Sie gilt als wichtiger Beitrag für die Erschließung des Fachkräftepotentials von Frauen und ihrer breiten und gleichberechtigten Teilhabe am Erwerbsleben.

Seit 2016 werden turnusmäßig einheitliche Befragungen der Kundinnen durchgeführt. Ergebnisse der Befragung 2019:

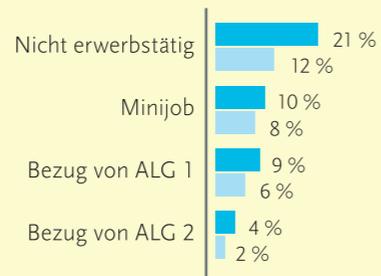
93 % 93 Prozent der Beratenen empfehlen „ihre“ Kontaktstelle weiter.

97 % 97 Prozent der Beratenen waren mit der Beratung sehr zufrieden oder zufrieden.

90 % Über 90 Prozent bestätigen den Beraterinnen eine sehr hohe Beratungskompetenz.

Ein Vergleich der Erwerbssituationen von Kundinnen vor und nach einer Beratung verdeutlicht den Arbeitserfolg der Kontaktstellen: Der Nichterwerbstätigenanteil sank von 21 auf zwölf Prozent. Auch die Anteile der Bezieherinnen von Arbeitslosengeld 1 und 2 sowie der Inhaberinnen von Minijobs gingen zurück.

Die Erwerbssituation von Kundinnen



■ Erwerbssituation bei Beratung
■ Situation zum Befragungszeitpunkt

Gleichzeitig konnte der Anteil an sozialversicherungspflichtig beschäftigten Frauen gesteigert werden. So erhöhte sich der Anteil an sozialversicherungspflichtig beschäftigten Frauen in Vollzeit von 13 Prozent (Beratungszeitpunkt) auf 16 Prozent (Befragungszeitpunkt). Der Anteil an sozialversicherungspflichtig beschäftigten Frauen in Teilzeit stieg sogar von 29 Prozent (Beratungszeitpunkt) auf 38 Prozent (Befragungszeitpunkt).

Weitere Informationen finden Sie auf der Website des Landesprogramms unter: www.frauundberuf-bw.de

Weitere Bausteine der Qualitätssicherung sind:

- Beraterinnenwerkstätten zur Weiterbildung
- Kompetenzstandards der Beraterinnen
- Arbeitstreffen der Kontaktstellen

Leitbild der Kontaktstellen

Wir bieten Frauen an unseren Standorten in Baden-Württemberg zielgerichtete Unterstützung in allen beruflichen Fragen.

Wir ermutigen Frauen und eröffnen ihnen neue Wege zu Verwirklichung ihrer beruflichen Ziele.

Wir tragen dazu bei, dass Frauen den wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Einfluss bekommen, der ihnen zusteht.

Wir sind ein aktiver Faktor der Wirtschaftspolitik des Landes Baden-Württemberg. Wir sind Expertinnen für Personal- und Gender-Diversity-Fragen.

Wir garantieren einen hohen Leistungs- und Qualitätsstandard.



Wir beraten Frauen in allen Entscheidungsprozessen, die Beruf, Arbeit und berufliche Bildung betreffen. Wir unterstützen sie bei der Klärung beruflicher Fragen und bei der Realisierung ihrer beruflichen Pläne. Wir ermutigen sie zu einer aktiven Lebens- und Berufswegplanung.

Wir stärken die Motivation und Eigenverantwortung, geben Orientierung und konkrete Informationen. Im Dialog mit der Kundin werden Ziele und nächste Schritte herausgearbeitet und konkrete Aktivitäten geplant. Unsere Grundprinzipien der Beratung sind Vertraulichkeit, Ergebnisoffenheit, Unabhängigkeit und Trägerneutralität. Die Beratung orientiert sich an der jeweiligen Lebenssituation der Frauen und ihren persönlichen Voraussetzungen und Anliegen. Leitend hierbei ist, dass die Kundinnen ihre Entscheidungen bewusst und eigenverantwortlich treffen und erfolgreich umsetzen können.

Wir bieten ein maßgeschneidertes Angebot an Einzel- und Gruppenberatungen, je nach Anliegen in persönlichem Kontakt, per Telefon oder per Mail.

Wir beraten zur beruflichen Orientierung, zu Aus- und Weiterbildungen, zum Wiedereinstieg in die Erwerbstätigkeit, zu Stellensuche und Bewerbung, zur Karriereplanung, zur Existenzgründung, zu Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten und zu Fragen der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

